

PRESSEMITTEILUNG

KfH-Nierenzentrum Weißenburg

Neuer Arzt und eigene Sprechstunde für nierenkranke Menschen seit Anfang April

Nach dem altersbedingten Ausscheiden von Dr. med. Klaus Burkhardt hat sich das KfH-Nierenzentrum Weißenburg neu aufgestellt: Dialyse und nephrologische Sprechstunde erfolgen seit Anfang April „aus einer Hand“ unter neuer ärztlicher Leitung von KfH-Arzt Dr. med. Vladimir Vasiljuk.

Weißenburg / Neu-Isenburg, 02.04.2025. Seit 40 Jahren werden im KfH in Weißenburg nierenkranker Patientinnen und Patienten behandelt – in der nephrologischen Sprechstunde bis vor Kurzem durch die Kooperation mit der Praxis von Dr. med. Klaus Burkhardt. Nach seinem altersbedingten Ausscheiden hat sich das KfH-Nierenzentrum personell und organisatorisch neu aufgestellt.

Die ärztliche Leitung des KfH-Nierenzentrums hat Dr. med. Vladimir Vasiljuk zum 1. April übernommen. Nach seinem Studium der Humanmedizin in Russland absolvierte der 62-Jährige die Weiterbildung zum Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie im Klinikum Fürth und im Klinikum Bayreuth, bevor er an der Uni Erlangen promovierte. Seit 1993 ist Vasiljuk im KfH tätig, seit 2014 war er ärztlicher Leiter des KfH-Nierenzentrums und des MVZ KfH-Gesundheitszentrums Fürth.

In der KfH-eigenen nephrologische Sprechstunde steht die Diagnostik und Behandlung des gesamten Spektrums an Nierenerkrankungen und deren Folgen im Mittelpunkt. Ein Schwerpunkt ist die präventive Behandlung von Nierenerkrankungen, d. h. das Fortschreiten einer Nierenerkrankung soll so weit wie möglich verhindert und das Entstehen von Folge- und Begleiterkrankungen vermieden werden. Kommt es dennoch zu einem Nierenversagen, werden die Patientinnen und Patienten über die verschiedenen Verfahren der Nierenersatztherapie (Dialyse und Nierentransplantation) informiert sowie entsprechend vorbereitet und im Falle einer Nierentransplantation nachbetreut. Das KfH-Nierenzentrum bietet seinen chronisch nierenkranken Patientinnen und Patienten darüber hinaus alle Dialyseverfahren an, als Zentrumsdialyse sowie auch als Dialyse zu Hause.

Fotolink: [Dr. med. Vladimir Vasiljuk](#)

Bildunterschrift: Dr. med. Vladimir Vasiljuk ist neuer ärztlicher Leiter des KfH-Nierenzentrums Weißenburg (www.kfh.de/weissenburg).

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE

Ilja Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328

Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh.de
www.kfh.de

Das KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. steht für eine qualitativ hochwertige und integrative nephrologische Versorgung nierenkranker Patientinnen und Patienten. Es wurde vor über 55 Jahren gegründet und ist damit zugleich der älteste und größte Dialyseanbieter in Deutschland. In mehr als 200 KfH-Zentren bundesweit, werden etwa 18.000 Dialysepatientinnen und -patienten sowie aktuell rund 75.000 Sprechstundenpatientinnen und -patienten umfassend behandelt.